Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Baden-Württemberg
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart
am Samstag, 21.11.2026, 20:30 Uhr

Am Sonntag in den Frühstunden stellenweise und Nebel sowie Frost und Glätte. Im Tagesverlauf und später vor allem in der Nacht im Süden Übergang von Regen in Schnee. Am Montag hier noch leichte Niederschläge, im Norden freundlich mit etwas Sonne.

Wetter- und Warnlage:
Eine Kaltfront wird südwärts in die Alpen abgedrängt. Dahinter breitet sich von Norden trockenere und kältere Luft aus, die unter Hochdruckeinfluss gelangt. Am Sonntag stellt sich im Süden eine Gegenstromlage, später Stau ein.

NEBEL:
Nördlich von Schwarzwald und Alb vereinzelt, südlich davon sowie im südlichen Oberrheingraben verbreitet Nebel, dabei örtlich Sichten auch unter 150 m.

FROST:
In der Nacht zum Sonntag und zum Montag mit Ausnahme von Schwarzwald, Bodensee und Hochrhein bis -3 Grad. In der Nacht zum Dienstag flächendeckend leichter bis mäßiger Frost zwischen -1 und -8 Grad.

GLÄTTE:
Am Sonntagmorgen vereinzelt geringe Reifglätte, von der Schwäbischen Alb bis zum Allgäu hingegen verbreitet Glätte durch gefrierende Nässe, auch Eisglätte bei plötzlichem Aufklaren nicht ausgeschlossen.
Am Montagmorgen vom Odenwald bis zur Alb vereinzelt geringe Reifglätte.

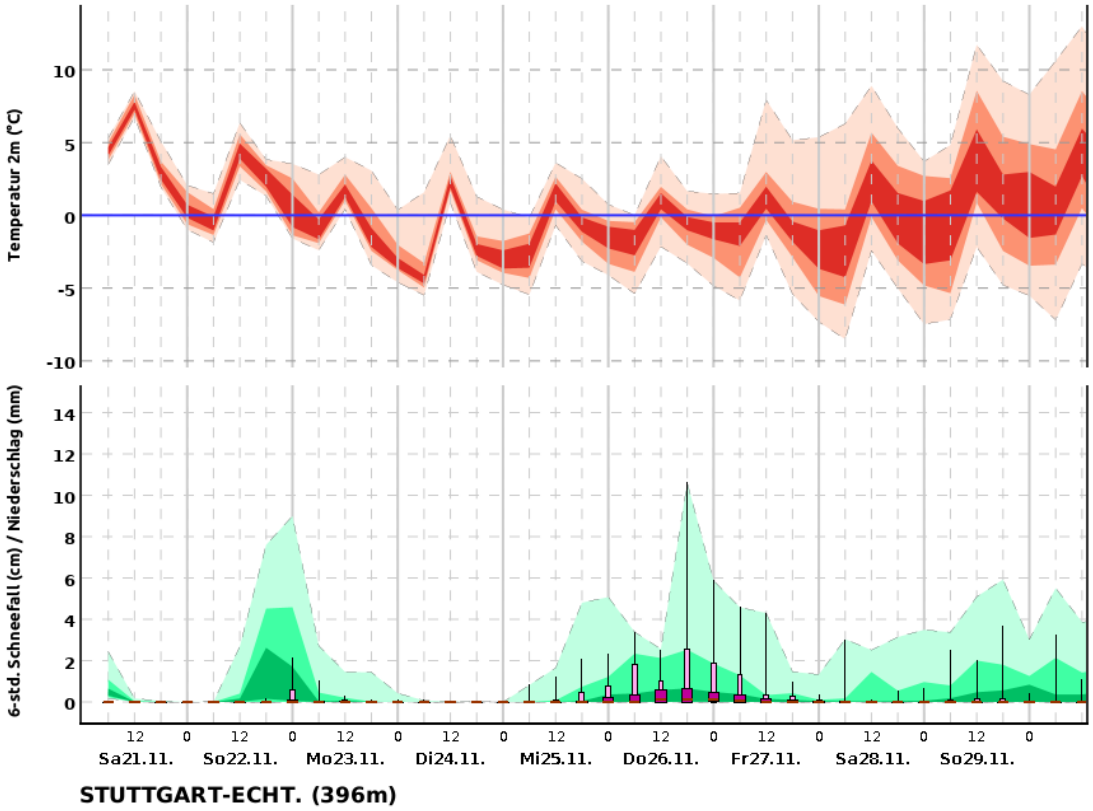
LEICHTER SCHNEEFALL:
Am Sonntag im Tagesverlauf im Schwarzwald erst oberhalb 1000 m und auf der Albhochfläche oberhalb 600 m etwa 1 bis 3 cm Neuschnee. In der Nacht zum Montag im Schwarzwald gegen 600 m absinkende Schneefallgrenze sowie südlich der Alb, nicht aber unmittelbar am Bodensee, zwischen 1 und 3 cm Neuschnee.

Am Dienstag in den Frühstunden nahezu überall, allerdings nur geringe Wahrscheinlichkeit von GLÄTTE wegen Reifs. Im Südosten Dauerfrost. In der Nacht zum Montag teilweise mäßiger FROST, vereinzelt geringe GLÄTTE durch Reif.
Am Mittwoch im Tagesverlauf im Breisgau und Südschwarzwald sowie in Oberschwaben mit hoher Wahrscheinlichkeit LEICHTER SCHNEEFALL mit Glätte, aber auch Vermischung mit gefrierendem Regen sowie örtlich GLATTEIS nicht ausgeschlossen.

Strassenwetter in den Frühstunden am Montag in Baden-Württemberg
Glätte: sehr wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / Reif
Verbreitung: gebietsweise

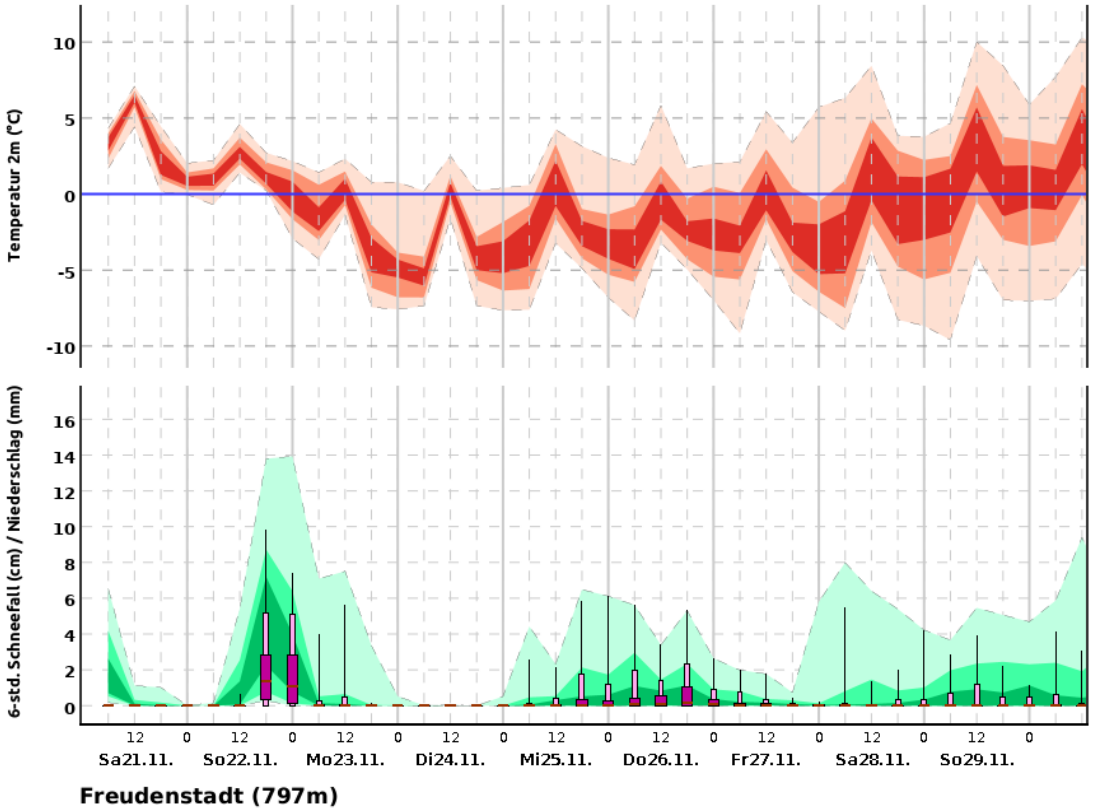
Besonderheiten: In der Nordhälfte einschließlich des Großraumes Stuttgart allenfalls vereinzelt Reifglätte, in der Südhälfte hingegen sehr wahrscheinlich gebietsweise, hier bei plötzlichem und längerem Aufklaren auch Eisglätte nicht ausgeschlossen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt*



STUTTGART-ECHT. (396m)

©2026 Deutscher Wetterdienst

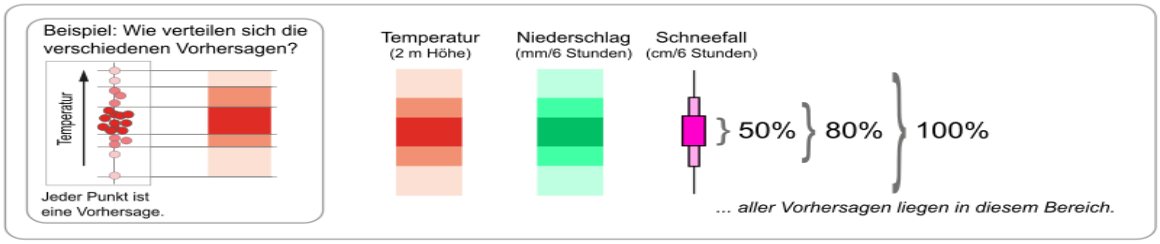


Freudenstadt (797m)

©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu

werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB Stuttgart/ Jens Kühne, M.Sc. Meteorology